

2021/47/100

öffentlich

Antrag

100 - Ratsangelegenheiten, Wahlen

Bericht erstattet: AfD-Fraktion



Antrag der AfD-Fraktion: Aufhebung des Stadtratsbeschlusses vom 04.02.2021 „Eigenbetrieb Stadtentwässerung“

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Entscheidung)	20.05.2021	Ö

Anlage/n

- 1 Antrag der AfD-Fraktion (öffentlich)



Fraktion im Stadtrat Homburg/Saar

AfD-Fraktion im Stadtrat Homburg,
Steinbachstraße 103, 66424 Homburg

An den Bürgermeister der Stadt Homburg
Michael Forster
Am Forum 5
66424 Homburg

Steinbachstraße 103
66424 Homburg
fraktion@afd.homburg.de

Homburg, den 11.05.2021

Antrag zur Sitzung des Stadtrates am 20. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gemäß §41 Abs.1 KSVG beantrage ich im Namen der AfD-Fraktion die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes für die nächste Stadtratssitzung:

TOP: Aufhebung des Stadratsbeschlusses vom 04.02.2021 „Eigenbetrieb Stadtentwässerung“

Beschlussvorschlag: Der Beschluss des Stadtrates vom 04.02.2021 „**Die Sonderrechnung Abwasserbeseitigung der Kreisstadt Homburg wird in einen „Eigenbetrieb Stadtentwässerung der Kreisstadt Homburg“ überführt.**“, wird aufgehoben. Anstelle eines bei einem Eigenbetrieb zu gründenden Werksausschusses wird ein „Sonderausschuss Abwasserbeseitigung“ gegründet.

Begründung: In der Stadtratssitzung am 04. Februar 2021 wurde mehrheitlich beschlossen, die Sonderrechnung Abwasserbeseitigung der Kreisstadt Homburg in einen Eigenbetrieb zu überführen. Im Vorfeld dieser Stadtratssitzung wurde im Haupt- und Finanzausschuss kontrovers diskutiert und man sah sich aufgrund vieler noch ungeklärter Fragen nicht in der Lage eine Empfehlung für den Stadtrat abzugeben. Im Nachgang dieses Beschlusses fanden zwei weitere Haupt- und Finanzausschusssitzungen statt, in denen es um die Satzung des Eigenbetriebes und um die Gründung eines Werksausschusses ging. Auch in diesen Sitzungen wurde intensiv und kontrovers diskutiert und es kristallisierte sich immer mehr heraus, dass die Gründung eines Eigenbetriebes aktuell nicht notwendig ist.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Loew
Fraktionsvorsitzender